Jahrgang 1 *Ausgabe : Sept. 86*

Geschafft !
DL0MZ auf Platz
1985 1986

Platz	Call	Qso	Multi	Punkte
1.	DL0DK	921	186	672948
2.	DK0TU	951	164	611720
3.	DL0CS	869	132	452364
4.	**DL0MZ**	**783**	**156**	**447408**

Platz	Call	Qso	Multi	Punkte
1.	DL0DK	1077	203	856457
2.	DK0TU	1044	169	681915
3.	**DL0MZ**	**1061**	**173**	**665358**
4.	DL0CS	1004	161	619850

CW – EUROPAFIELDDAY

160 m – DX nach MACAU

Wer in der Zeit vom 1. bis 5. April 86 aufmerksam die unteren KW-Baender beobachtete, hatte die Gelegenheit, XX9CW aus Macau - 50 Km suedwestlich von Hong Kong - zu arbeiten. Macau, fueherer Landeskenner war CR9, liegt wie Hong Kong im Suedosten Chinas, direkt an der Kueste mit steil ansteigenden Bergen in Richtung Nordwesten. Hochhaeuser und starkes Qrm in der Stadt selbst erschweren einen DX-Betrieb auf den unteren Baendern zusaetzlich.

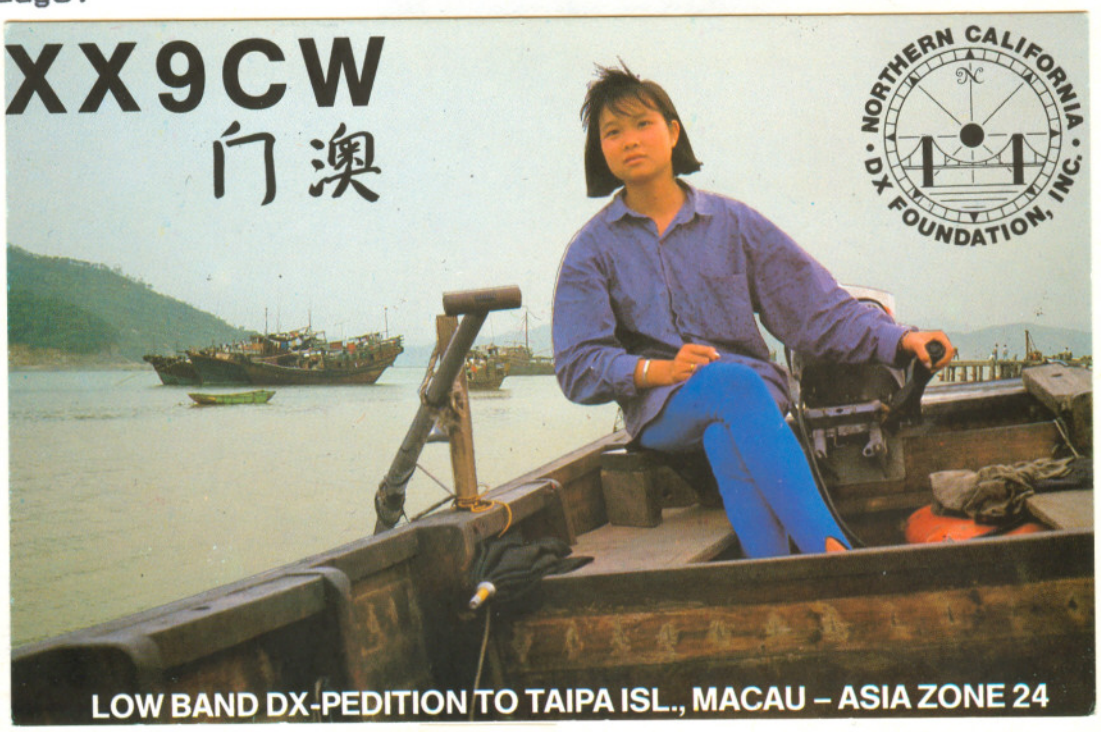
Als einzig brauchbares Qth eignet sich praktisch nur die etwa 4 km suedlich vorgelagerte Insel Taipa. Dort sind die stoerenden Berge bereits so weit entfernt, dass sie die Abstrahlung kaum noch beeinflussen koennen.
Durch gute Ausbreitungsbedingungen in der ersten Aprilwoche genuegten bereits 100 Watt und eine einfache Antenne, um in der ehemals portugiesischen Kolonie gehoert zu werden. Besonders am 2. und 4. April zwischen 19.30 und 22.10 Uhr Zulu erreichten die Feldstaerken auf 160 m Werte, wie man sie sonst nur auf 20 m erwarten wuerde. Waehrend des Peaks (Maximum), wenige Minuten nach Sonnenaufgang in Macau, kamen sogar Stationen mit 10 W an einem Dipol zum Zuge.

XX9CW hoerte dabei auf 1827 KHz und sendete auf 1832 KHz. Abgesehen von einigen Beeintraechtigungen durch europaeische SSB Stationen, hatte sich diese Frequenzkombination bereits bei frueheren Verbindungen zwischen einigen DL Stationen und Paul VS6DO aus Hong Kong bewaehrt.

Gearbeitet wurde mit einem FT757GX Qsk Transceiver an einem 160 m Halbwellen Sloper und einer 10 m langen Vertikal fuer 40 m. Je nach Bedarf konnten beide Antennen auch fuer andere Baender angepasst werden.

Von den insgesamt 1700 Verbindungen entfielen 715 auf 80 m, 846 auf 40 m und 109 (71 EU/35 AS) auf 160 m. Inzwischen wurden alle eingegangenen QSL's beantwortet. Wer noch eine Bestaetigung von XX9CW wuenscht, sollte seine Karte ueber den DARC an DK7PE oder direkt an Rudolf Klos, Kleine Untergassse 25 in 6501 Nieder-Olm, senden.

Rudi DK7PE



Leserbriefe

Die in dieser Spalte veroeffentlichten Artikel geben die Meinung des Verfassers, nicht die der Redaktion wieder. Kuerzungen aus Platzgruenden sind moeglich.

Kurs vorbei- Holzturm wieder frei

Der Kurs ist offiziell beendet, der Turm also auch wieder vor 20 Uhr frei und damit das letzte Hinderniss fuer ein reges Clubleben im Turm wieder beseitigt, oder ?
Woran liegt es aber dann, wenn der Holzturm trotzdem verwaist bleibt ? Zu trinken war schon immer im Turm vorhanden. Mangel an gutem Essen kann es auch nicht sein, dies zeigte die "rege" Beteiligung bei den Treffen mit Essen.
Ist der Turm zu ungemuetlich und kann deshalb nicht mit der Wirtschaft mithalten ? Das laege dann an den Mitgliedern unseres OV's, die nicht daran interessiert sind, hieran etwas zu aendern.
Passivitaet ist auf die Dauer toedlich fuer einen OV und aus folgendem Grund:
wenn immer die gleichen SWL/OM's die ganze Arbeit verrichten, werden diese auch irgendwann einmal schlau und machen nichts mehr. Im Extremfall haben sie gar keine Lust mehr und suchen sich ein anderes Hobby.
Nicht jeder hat zu jeder Aktivitaet (z.B. Field Day) die Zeit oder Lust zu kommen, es ist aber bezeichnend, dass viele dann kommen, wenn die Arbeit getan ist, und gehen, bevor neue Arbeit anfaellt.
Merke: Aktivitaeten sind in unserem OV solange erwuenscht, solange andere die Arbeit erledigen.
Im Turm bleibt selten jemand laenger als zum QSL-Karten einsortieren / abholen, und die ganz Schlauen lassen sie sich gleich mitbringen in eine Wirtschaft, in der es taeglich Smog-Alarm geben muesste, und dabei haben wir doch nahezu keine Raucher unter uns.
Der Holzturm ist zu einer Ablage fuer die Qsl's geworden, die Station im Turm wird nur noch selten benutzt (eine Station besitzt nahezu jeder, wenn auch keine gute Antenne), und die CQ-DL kommt frei Haus.
Ist so ein OV noch interessant fuer Jugendliche ? Ich meine nein, sie sind wegen Interesse am Amateurfunk zum OV gekommen und nicht fuer einen Stammtisch, an dem ueber alles andere (z.b. Katalysator ...) gesprochen wird, und Amateurfunk meist eine untergeordnete Rolle spielt. Dafuer brauchten sie nicht in den OV einzutreten.
Amateurfunk ist international als technisch experimenteller Funkdienst eingestuft. Man kann heute sehr viel guenstig kaufen. Bei den Herstellern stehen natuerlich finanzielle Interessen im Vordergrund, die Qualitaet ist meistens nur von sekundaerer Bedeutung. Was gut aussieht wird gerne fuer mehrere hundert DM gekauft, auch wenn der "Messender" nur aus einem Blechkasten mit 3 Transistoren besteht. Einen richtigen Messender, egal ob selbstgebaut oder von Rhode & Schwarz, wuerde keiner fuer 10 DM kaufen, weil er nicht so schoen aussieht. Bequemlichkeit korrumpiert.
Zum Selbstbau gehoert ausser etwas Geld immer Zeit und der Wille, etwas sauber aufzubauen. Hierzu gehoeren sauberes Loeten wie auch gewisse handwerkliche Faehigkeiten, z.B. das Bohren eines runden Lochs. Die Teile koennen dann zwar genauso teuer wie ein Selbstkaufgeraet sein, die Qualitaet ist dann aber um viele dB's besser. Selbst fuer den, der keine Eigenentwicklungen machen kann oder will, gibt es genuegend gute Baubeschreibungen in der Literatur, vom Tastkopf bis zum kompletten Transceiver, sowie Antennen aller Frequenzen. Meistens ist es nur das "gewusst wie", die Teile kosten nur ein paar Mark.

Mit diesen paar Zeilen habe ich unseren OV aus meiner Sicht darstellen wollen, bzw. um zum Nachdenken anzuregen. Es sollte mich aber wundern, sollte es zu mehr als zu einem kurzen Stammtischgespraech kommen.

Joachim DF5PY

D A R C O V M A I N Z K07 - - - D A R C O V M A I N Z K07

Protokoll der JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG vom Freitag, den 7. März 1986 in der Internationalen Bildungs- und Begegnungsstätte (IBS) Lenneberg e.V., Im Wald 1A, Schloß Waldthausen, 6501 BUDENHEIM

Vorstandsbericht

TOP 1: 20,10 Uhr Eröffnung der Sitzung durch den OVV Gerd Reuber DK6PR.

- Begrüßung der 26 Mitglieder und als Gäste Heinz DL6IS, Peter Geiger SWL, E. Imhof SWL, Manfred Hentschel SWL.
- Der Vorstand war vollzählig anwesend

TOP 2: JAHRESBERICHT DES VORSTANDES FÜR DAS JAHR 1 9 8 5.

-AKTUELLER Mitgliederstand:
Gesamtzahl 1984 114 Gesamtzahl 1985 114

-AUFTEILUNG DER LIZENZEN:

1 9 8 6		1 9 8 5	
1	A	1	A
77	B	78	B
21	C	21	C
15	SWL	14	SWL

-RUFZEICHENÄNDERUNGEN: k e i n e

-N E U Z U G Ä N G E :

Heinrich	Böhm	DB4ZT		
Jean	Binet	DJ0SL	aus K 29	1.1.86
William	Blum	SWL		1.1.86
Michael	Wicker	SWL		1.1.86

-A B G Ä N G E :

Ralf	Schneider	DB5PV
Willy	Odenthal	DK5EQ
Jürgen	Plankert	DF6PL
Holger	Zimmermann	SWL

-E H R U N G E N :
25 - jährige Mitgliedschaft : Gundolf Krems DL7KD
(Aushändigung der noch vorhandenen Urkunden aus 1985 an die anwesenden Mitglieder.)

-OVV Gerd Reuber DK6PR bedankte sich bei allen A K T I V E N für die im vergangenen Jahr geleistete Arbeit, insbesondere bei denen, die sich durch ihre Teilnahme an Wettbewerben, Expeditionen, Veröffentlichungen von Reiseberichten und technischen Beiträgen in Fachzeitschriften um den OV Mainz verdient gemacht haben und nicht zuletzt sei auch all denen Dank gesagt, die sich selbstlos in den Dienst des OV gestellt und diesen dadurch gefördert haben.

-Ein besonderer Dank gilt den, bei der Reinigung des Holzturmes, aktiven Mitgliedern.

TOP 3: HERAUSRAGENDE E R E I G N I S S E :

C W - FIELD - DAY 1./2. Juni 1985 Rheinwiesen

	1 9 8 5	1 9 8 4
Klasse:	D	D
Q S O :	783	833
Punkte:	447408	473928
Platz:	4	4
Multi:	156	156

-H I N W E I S E :

1.) Oldtimer - Stammtisch kam nicht zustande (HV 1985)

2.) Lizenzkurs findet nicht im IBS, sondern im Holzturm statt.
Beginn im Dezember 1985 mit 21 Teilnehmern
Augenblickliche Teilnehmerzahl 10
Voraussichtliches Ende: Sommer 1986

3.) 70 cm QRG (430900) wird locker belegt. Die Anzahl der 70 cm Stationen ist um 200 % gestiegen!!!

4.) 16.8.1985: Kleine Feierstunde im IBS mit formellem Beitritt des OV K07 in den Förderverein des IBS. Einige OV-Mitglieder haben die Gastlichkeit des IBS bei Familienfeiern kennengelernt.

5.) TÄTIGKEITSBERICHT DER JUGENDGRUPPE

betreut von Joachim DF5PY ; siehe Extrablatt.

6.) BERICHT DES Q S L - MANAGERS SUITBERT DF2PI.

Aktivitätspokal K07 1985

1.	D F 2 P I	4825 g	QSL-Karten
2.	D K 7 P E	3050 g	
3.	D F 7 P W	1035 g	
4.	D F 3 P T	840 g	
5.	D L 8 Z A D	710 g	
6.	D L 0 M Z	615 g	
7.	D F 8 P H	500 g	
8.	D K 5 P U	465 g	
9.	D K 1 E I	460 g	
10.	D F 7 P N	455 g	

7.) KASSENBERICHT VON GERHARD D K 8 P H

Siehe Extrablatt.
Der von DJ8BN OM Günther Matz und DF5WA OM Berthold Faißt am 20.2.86 geprüfte Kassenbericht liegt bei.

Dem Vorstand wurde mit 1 Stimmenthaltung Entlastung erteilt.

T O P 4 : V E R S C H I E D E N E S :

- Joachim DF5PY betreut eine Liste, in der gebrauchte Geräte angeboten werden.

- Suitbert DF2PI berichtete über die Vorbereitungen zur HB0 - Expedition.

- Uwe DD1FU ist gestern Vater geworden.

- Joachim DF5PY stellte den Antrag auf Beitragszuschuß für die Jugendlichen Ludwin DF8PD und Stephan DF6PA, die nicht in die Beitragsklasse 5 kamen.
  Nach Diskussion des Sachverhaltes beschloß die HV DM 25 als Zuschuß für 1986 an DF8PD und DF6PA zu zahlen.

JA	- Stimmen	13
NEIN	- Stimmen	0
Enthaltung		11

- Der Ertrag der Sammlung für die OV - Kasse betrug DM 150,00.

- Unser OVV Gerd Reuber DK6PR teilte mit, daß er nach 10 Dienstjahren als OVV 1987 nicht mehr kandidieren will.

- Joachim DF5PY schlägt vor, der Vorstand sollte sich bemühen, eine Erlaubnis zu erhalten, um auf dem benachbarten Fachhochschulgebäude eine KW - Antenne aufzubauen.

- Joachim DF5PY schlägt vor, die Benutzung des Holzturmes zu aktivieren.
  Am 3. Freitag im Monat ist OV - Haupttreff mit QSL - Kartenausgabe.

- Nach den Sommerferien soll wieder an jedem 1. Freitag ein Vortrag stattfinden.

- Heinz DL6IS erinnerte an den Sked mit OM's aus Dijon an jedem 1. Dienstag im Monat.
  QRG 3730 - 3750 kHz

- Die Städtepartnerschaft zwischen Mainz und Dijon besteht jetzt 25 Jahre.

- Die von DK1EL OM Limbach angefangene OV-Chronik in Bild-, Schrift- und Filmmaterial müßte weitergeführt werden. Ein OV-Mitglied, daß interesse an dieser Tätigkeit hätte, sollte sich mit dem OVV in Verbindung setzen.

- Gegen 21,41 Uhr endete die Hauptversammlung von KO7.

RÜSSELSHEIM, DEN 1.6.1986

SCHRIFTFÜHRER :

A. Stermuths

Aus den Nachbar OV's

Packet-Radio Freaks

Freaks sind sie wirklich die YL's und OM's von DBOIB bzw. IBS. IBS ist die Interessengruppe fuer Bild- und Schriftuebertragung des OV Rheingau F37. Diese Interessengruppe bemueht sich um den Ausbau der Sonderbetriebsarten, wie z.B. Packet-Radio oder ATV. Fast jedes Mitglied der Gruppe ist regelmaessig in Packet QRV. Als System wird meist ein GLB-Board benutzt, von denen auch in Mainz einige im Bau sind (DF7PN ist schon lange QRV), auch der relativ neue TNC-2 ist im Gebrauch. Als Terminal benutzen die meisten HAM's der Gruppe einen ATARI 520 ST+ Computer. Damit sind wir schon bei weiteren Aktivitaeten der Gruppe, sie bildet parallel zum Amateurfunk auch eine Computer User Gruppe, wo jeder Interessierte OM Informationen zum Atari ST oder diversen anderen Systemen erhalten kann.

DBOIB kuemmert sich aber nicht nur um diese mehr oder weniger technischen Angelegenheiten. Oft wird auch ein Fieldday veranstaltet, wo neben Packet und SSB Qso's auch diverse "Vitamin-Qso's" gefahren werden.
Die Gruppe trifft sich fast regelmaessig in verschiedenen Gaststaetten im Rheingau. OM's, die sich fuer IBS interessieren, koennen sich an Ralf DC1JU wenden, der meist auf 144,875 und 430.875 MHz auf dem Lerchenberg Standby ist. Auf 438.825 MHz ist DBOIB/DC1JU immer in Packet zu arbeiten.

Stefan DF6PA

Lizenzkurs

In Wiesbaden soll an der Volkshochschule ab:

1. September 1986

wieder ein Lizenkurs fuer Anfaenger in Technik also auch in Telegrafie stattfinden.

Anmeldungen muessen bei der VHS Wiesbaden erfolgen. Fuer den Technikteil ist der zustaendige Referent:

DL5FA Rudi 06121-844522

Den CW-Kurs haelt der sicher bereits bekannte

DK8FK Stefan Jaholniczuk 06121-22346

Beide OM's stehen fuer Auskuenfte unter den angegebenen Telefonnummern zur Verfuegung.

DH4FAV Christian F20

Impressum

IMPRESSUM
HOLZTURM BLÄTTCHE

REDAKTION: SUITBERT MONZ, DF2PI
JENAERSTRAßE 12
6500 MAINZ 41
06136/42205

STEPHAN FORTH, DF6PA
AM SCHINNERGRABEN 35
6500 MAINZ 42
06131/504532

WOLFGANG HALLMANN, DF7PN
CARL-BENZ STR. 1
6500 MAINZ 1
06131/54308

RUBRIKEN:

NEUES AUS KO7	DF7PN
AUS DEN NACHBAR OV	DF6PA
BLÄTTCHE BÖRSE	DF6PA
DX-ECKE	DF2PI
DA LACHT DER OM	DF2PI

Erscheinungsweise : 7 mal jährlich
Bezug durch überweisen von DM 10
auf das Konto :

Wolfgang Hallmann
Blz 55010424 Konto 920910
DEUTSCHE BAU UND BODENBANK

Neues aus K07

Jugendreferent

- Fehlende QST's !!
Von den QST's der Jugendgruppe fehlen leider immer noch einige Exemplare. Die Hefte sind an dem mehrfach innen und aussen angebrachten OV-Stempel zu erkennen. Es sind die Hefte:
QST Juni 78 QST Juli 78
QST Maerz 79 QST Juni 82
QST April 84
P.S. Der Ordner mit den UKW-Berichten ist auch schon seit sehr vielen Monaten ausgeliehen, um Rueckgabe wird gebeten !!

- Tausch/Verkaufs-Liste
Es scheint kein Interesse mehr an der Tasuch/Verkaufsliste zu bestehen. Dies zeigt sich an den weinigen Eintragungen. Daher ist Joachim DF5PY nicht mehr bereit, die Kosten (von der Arbeit ganz abgesehen) zu uebernehmen.
Anm. der Redaktion:
Daher entfaellt bis auf weiteres die Spalte "Blaettche-Boerse".

Neuer Jugendreferent
Joachim DF5PY steht ab dem naechsten Jahr nicht mehr als Jugendreferent zur Verfuegung. Dies teilt er schon jetzt mit, damit sich ein Nachfolger finden kann, falls dann noch Jugendliche im OV sind.

Jugendgruppe unterwegs

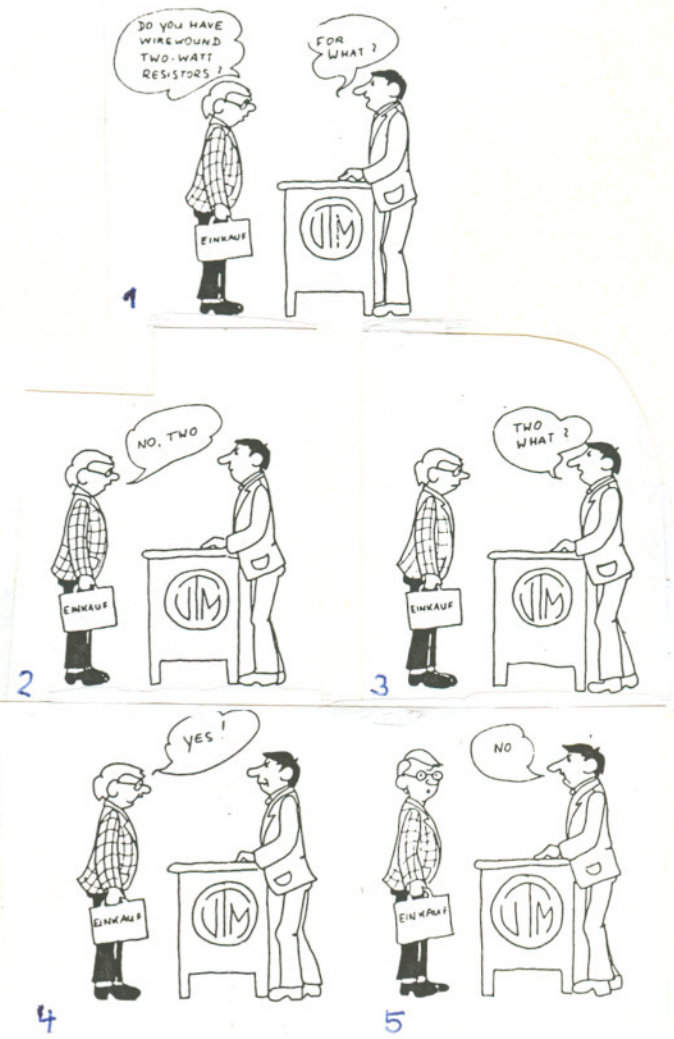
sind wieder zwei DX-Expeditionen gesagt.
itbert OY/DF2PI ist in der Zeit von **16.8 - 12.9 auf Faroer.**
ist QRV um 11.00,17.00 und 19.00 MOZ (Mainzer Ortszeit) auf .260-14.270 MHz.

fan DF6PA ist in der Zeit ab 8 fuer ca. 4 Wochen in OZ enemark) und SM (Schweden). Er d versuchen, sich zu den obengenten Zeiten und Frequenzen zu den.

Weinheim naht ...

Die Weinheimer UKW-Tage sind wieder in beachtliche Naehe gerueckt. Man sollte sich rechtzeitig informieren welche Fahrgemeinschaften gebildet werden und wo noch Plaetze frei sind. Faehrt man selber und moechte noch OM's mitnehmen, so wird er gebeten, sich Sonntags in der Morgenrunde um 11.00 Uhr zu melden.

Termin : 20/21 Sep. 1986

Da lacht der OM

Two watt – for what? (QTC 11/84)